

Mit Bahnrekord vom Olympiatest verabschiedet

Eggert/Benecken siegen im Gesamtweltcup

PyeongChang/Ilsenburg (juni) • Mit einem neuen Bahnrekord, dem Sieg bei der Weltcup-Premiere im südkoreanischen PyeongChang und dem damit verbundenen vorzeitigen Gewinn des Gesamtweltcups haben sich die Rennrodler Toni Eggert (Ilsenburg) und Sascha Benecken (Suhl) aus der künftigen Olympiastadt verabschiedet. Da sie zuvor auch noch Weltmeister der Doppelsitzer geworden waren, ist die Saison schon vor dem Finale am kommenden Wochenende ein riesiger Erfolg. Und auch auf den „dritten Mann“ im Team, den selbst

gebauten Schlitten namens „Hugo“, war Verlass. Er führte sie von Sieg zu Sieg. Toni Eggert allerdings kündigte an, für die Olympiasaison 2017/2018 zusammen mit seinen Partnern von ThyssenKrupp einen neuen Schlitten bauen zu wollen.

Am Sonntag haben Eggert/Benecken die deutsche Teamstaffel in PyeongChang bestritten. Gemeinsam mit Natalie Geisenberger (Miesbach) und Andi Langenhan (Oberhof) sicherte sich das Duo einen weiteren Sieg. Deutschland hat damit auch diesen Gesamterfolg im Weltcup sicher.